

# Burgenländische Spitäler erweitern die Besuchszeiten

**Die fünf burgenländischen Spitäler verlängern ab dem kommenden Montag, 8. August 2022, die Zeiträume, in denen Besuche von stationär aufgenommenen Patientinnen und Patienten möglich sind.**

EISENSTADT, 5. AUGUST 2022 – Der Besuchszeitraum am Nachmittag wird generell in allen fünf burgenländischen Spitälern um eine Stunde verlängert: Ab der kommenden Woche kann täglich von Montag bis Sonntag eine Person zwischen 13 und 15 Uhr eine Patientin oder einen Patienten besuchen kommen.

In den beiden Schwerpunktspitälern in Eisenstadt (Barmherzige Brüder) und Oberwart (KRAGES) wird es zusätzlich die Möglichkeit geben, von Montag bis Freitag auch zwischen 18 bis 19 Uhr Besuche zu absolvieren.

In den Standardkrankenhäusern der KRAGES in Kittsee, Oberpullendorf und Güssing bleiben aus organisatorischen Gründen die Abendbesuchszeiten wie bisher: jeweils Dienstag und Donnerstag, 18 bis 19 Uhr.

Es gilt somit eine „3x1-Regel“ in den burgenländischen Spitälern: 1 Besucher pro 1 PatientIn pro 1 Tag. Die mögliche Dauer des Besuchs hängt vom jeweiligen Zeitfenster ab.

Während der Besuche ist ausnahmslos eine FFP2-Maske zu tragen. COVID-positive Personen dürfen laut Verkehrsbeschränkungsverordnung des Bundes Krankenanstalten nicht als Besucherin oder Besucher betreten.

Für besondere Situationen wie auf Intensivstationen, Besuche von Minderjährigen, rund um Geburten sowie in Palliativ- und Verabschiedungssituationen bieten die jeweiligen Abteilungen wie bisher besondere Regelungen im Sinne der PatientInnen und ihrer Angehörigen und Freunde.

Diese Regeln gelten so lange, wie es die aktuelle COVID-Lage erlaubt.

Für Rückfragen:

Mag. Carla Schmiri  
Kommunikation  
**Krankenhaus Barmherzige Brüder Eisenstadt**  
Tel +43 2682 601 DW 1160 M +43 664 3830580  
[carla.schmiri@bbeisen.at](mailto:carla.schmiri@bbeisen.at)

Mag. Leo Szemeliker  
KRAGES-Öffentlichkeitsarbeit  
**Kommunikation Burgenland GmbH**  
M +43 664 2822500  
[leo.szemeliker@kommunikation-burgenland.at](mailto:leo.szemeliker@kommunikation-burgenland.at)